

BdF-Newsletter 28.02.2023 (Kopie)

Liebe Fernschachfreundinnen und -freunde,

der vorliegende Newsletter vom Februar 2023 informiert wieder umfassend zu Themen im BdF, im ICCF sowie im Deutschen Schachbund.

Fehler im Newsletter vom 28.02.2023:

Mir sind beim Schreiben des Newsletters vom 28.02.2023 zwei Fehler passiert, in dem ich "alte" Ausschreibungen zum Rapidschach in den Newsletter kopiert habe. Mir sind die alten Ausschreibungen zur weiteren Diskussion für der neuen Turnierausschreibungen übermittelt worden und ich habe übersehen, dass es sich um abgelaufenen Turniere handelt. Ich bin ferner darauf aufmerksam gemacht worden, dass das angebotene "ohne Engine Thematurnier" das zweite Turnier seiner Art ist. Ich habe mich daher entschlossen, den Newsletter noch einmal zu senden.

Gliederungspunkt 12. ist gegenstandslos. Vielen Dank für den Hinweis.

01.03.2023, Ludger Heiermann, PR-Manager

Die Themen im Einzelnen:

1. Editorial

BdF intern

2. Mitteilungen des Vorstandes
 - 2.1 Beitragsrechnung
 - 2.2 Postturniere
 - 2.3 Damenschach
 - 2.4 Drucken des Newsletter
3. Arno Nickel erzielt seine 15. Großmeister-Norm
4. Robert Bauer erzielt seine 3. Großmeister-Norm

Spielbetrieb

5. Detlev Kuhne gewinnt das Finale des 18. Deutschen Senioren-Fernschach-Cups
6. Vier punktgleiche Sieger beim 46. Pokalturnier ohne Engine

7. Hans-Jürgen Minnecker gewinnt das Finale des 20. Deutschen Senioren-Fernschach-Cups
8. Axel Becker und Thomas Reichert gewinnen Damengambit-Thematurnier
9. George D. Pyrich Memorial Team Tournament Final ist beendet
10. Turnierausschreibungen im Deutschen Fernschachbund e.V.
 - 10.1 55. Deutsche Fernschachmeisterschaft
 - 10.2 84. Deutsche Senioren-Fernschachmeisterschaft
 - 10.3 28. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup
11. Ausschreibung der 29. Deutschen Damen-Fernschachmeisterschaft 2023/2024
12. Ausschreibung von Turnieren im Rapid-Schach
 - 12.1 22. Deutsche Rapid-Fernschachmeisterschaft 2022 (gegenstandslos)
 - 12.2 4. Deutscher Rapid-Fernschach-Cup (gegenstandslos)
13. Ausschreibung von No-Engine Thematurnieren
14. Aktuelle Thematurniere im BdF
15. Finale der 82. Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft
16. Länderkämpfe im BdF
17. Postalischer Länderkampf Schweden – Deutschland
18. Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs
19. Nachruf zum Tode des GM João Carlos de Oliveira
20. ICCF-Titel und -Normen
21. Zwischenberichte über Einladungsturniere 2022 mit BdF-Beteiligung
22. Ergebnisse von Postturnieren

ICCF

23. Bernd Welle gewinnt das Turnier WS/GMN/A/7
24. Änderung des Wertungssystems des ICCF
25. Neuregelung der „Zonenturniere“ im ICCF

Öffentlichkeitsarbeit

26. Rochade Europa
27. Unser Sponsor Schach Niggemann
28. Deutscher Schachbund

Zu guter Letzt

Liebe Fernschachfreundinnen und Fernschachfreunde,

der vorliegende Newsletter vom Februar informiert Sie wieder zu Themen des Deutschen Fernschachbundes e.V., des ICCF zu Turnieren des Deutschen Schachbundes.

1. Editorial

Der Newsletter Februar ist sehr umfangreich geworden. Zu Beginn des Jahres haben wir einige Turnierausschreibungen, mit denen wir unsere Mitglieder zum Belegen von Turnieren einladen möchten. Bei den Thematurnieren ist das Königsläufergambit gestartet worden, wir bieten zwei neue Thematurniere zum Königsgambit an. Es gibt bestimmt viele 1. e4 Spieler, die einmal Lust haben, diese romantische Eröffnung „just for fun“ auszuprobieren. In der absoluten Weltspitze ist Ian Nepomniachtchi in jüngster Zeit mit dem Königsgambit aufgefallen. Momentan sind wir in der Rochade Europa redaktionell präsent. Im monatlichen Wechsel veröffentlichen wir eine kommentierte Fernschachpartie oder einem redaktionellen Beitrag über das Fernschach. Um dies und mehr in den nächsten Monaten umzusetzen, brauchen wir auch „Futter“ von unseren Turnierspielern. „Tue Gutes und berichte darüber.“ – Dies wird im Nahschach jeden Monat in den Schachmedien umgesetzt, das Fernschach kommt dort kaum vor. Hieran müssen wir arbeiten. Wir müssen präsenter werden. Wir werden daher auch im Newsletter über Turnierfolge der Mannschaften und Spieler des Deutschen Fernschachbundes e.V. informieren. Wir möchten mehr über „uns“ berichten.

Die Autoren der Beiträge sind wie immer namentlich gekennzeichnet, die der Vorstandsmitglieder abgekürzt (MS – Manfred Scheiba, SB – Stephan Busemann, LH – Ludger Heiermann, MT – Michael Müller-Töpler)

BdF intern

2. Mitteilungen des Vorstandes

2.1 Beitragsrechnung

Der Vorstand möchte über folgende Änderung bei der Beitragsabrechnung für das Jahr 2023 und der Führung des Guthabekontos informieren. Die Verlagerung der Erstellung der Jahresbeitragsrechnung in das jeweilige Beitragsjahr war gewollt, um eine bessere finanztechnische Abgrenzung von Beitrag und Guthaben zu erhalten.

Alle Mitglieder des BdF erhalten in den nächsten Tagen eine separate Beitragsrechnung für das Jahr 2023 unter der Nutzung der Mailadresse bzw. für Mitglieder ohne Mailadresse per Post.

Eine Verrechnung der Beitragsforderung mit eventuellen Guthaben (Spielerkonto) erfolgt nicht mehr. Diese Trennung ist notwendig, weil damit die Grundlage für eine spätere Turnieranmeldung über die Homepage gelegt wird. Die Mitglieder sollen dann bei Anmeldung zu einem Turnier ihren aktuellen Guthabenstand (ohne Beitrag) einsehen können.

Weiterhin wird durch die Schatzmeisterin in Zusammenarbeit mit dem Präsidenten ein Abgleich der Guthabenkonten der Mitglieder vorgenommen. In diesem Zusammenhang werden in den nächsten Wochen per Mail und Post individuelle Kontenabrechnungen (Guthabenkonto) mit den Mitgliedern erfolgen.

Sollten in der Zwischenzeit Einzahlungen bezüglich des Jahresbeitrags erfolgt sein, werden diese ordnungsgemäß verbucht und die erhaltene Rechnung dient als persönlicher Nachweis.

2.2 Postturniere

Im Vorstand wurde über die zukünftige Entwicklung von Postturnieren diskutiert. Wir haben vor, Fernschach per Post weiter zu unterstützen. Wir wissen, dass der Deutsche Fernschachbund e.V. Mitglieder hat, die keinen Internetzugang haben. Dies bedeutet nicht, dass sie ohne Engine Fernschach spielen. Wir sind der Meinung, dass das Spiel per Post weiterhin seine Berechtigung hat. Michael Schirmer hat per 10. Februar im Forum über die Änderungen im Deutschen-Senioren-Fernschach-Cup berichtet. Mit dem 28. DSFC werden wir den Mitgliedern ermöglichen, sich für drei (statt zwei Turniere) anzumelden, wenn eine der drei Anmeldungen für eine Postgruppe ist. Im gerade gestarteten 27. DSFC haben sich nur vier Mitglieder für eine Postgruppe entschieden. Die Ausschreibung für den 28. DSFC ist weiter unten veröffentlicht.

Wir werden im Übrigen die Mitglieder ohne Internetzugang gesondert anschreiben und sie über die Möglichkeiten zum Postschach informieren. Wir werden uns auch im Newsletter dem Thema „Postschach“ weiterhin widmen und planen weitere Veränderungen zur Unterstützung des Postfernschachs.

2.3 Damenschach

Die 29. Deutschen Damen-Fernschachmeisterschaft 2023/2024 ist unten als offenes Turnier ausgeschrieben worden. Wir werden in den deutschen Schachverbänden für dieses Turnier werben, um das Damenschach weiter zu unterstützen und zu fördern.

2.4 Drucken des Newsletters

Wir haben die Rückmeldung erhalten, dass beim Drucken des Newsletters sich die Ränder

verändern. Wir haben dies intern einmal besprochen und berichten über das Erstellen des Newsletters. Der erste Schritt ist das Schreiben des Textes in einer Word-Datei. Diese Word-Datei wird dann in einer vorbereiteten Anwendung unserer Datenbank Contao übertragen und neu formatiert. Dadurch entstehen die Farben der Überschriften. Die Kopfzeilen und das Impressum sind bereits vorformatiert. Der Newsletter wird als Mail versandt. Dies mag, je nach Internet-Provider zu unterschiedlichen Sichten führen. Das gleiche gilt für das Drucken des Newsletters. Die Ränder können meist vor dem Drucken nachjustiert werden. Was immer hilft, ist den Newsletter in eine Pdf-Datei zu überführen. Wir versuchen den Newsletter in den kommenden Monaten immer weiter auszuweiten und zu verbessern sowie Fotos mit einzubinden. Aber auch wir Lernen mit jedem neuen Newsletter. Daher freuen wir uns über Rückmeldungen an pr-manager@bdf-fernschachbund.de.

3. Arno Nickel erzielt seine 15. Großmeister-Norm

Durch ein Remis gegen GM Stephan Busemann erzielte GM Arno Nickel am 26.01.2023 seine 15. GM-Norm im Turnier 75th Anniversary BdF Section A. Der Deutsche Fernschachbund e.V. gratuliert dazu sehr herzlich und wünscht gutes Gelingen in weiteren Turnieren.

Wir berichteten über dieses Turnier in den letzten beiden Newslettern. Arno Nickel und Robert Bauer führen jetzt das Turnier gemeinsam mit 7,5 Punkten an.

[aktuelle Turniertabelle](#)

4. Robert Bauer erzielt seine 3. Großmeister-Norm

Im Turnier 75th Anniversary BdF Section A hat GM Robert Bauer seine 3. GM-Norm erzielt. Der Deutsche Fernschachbund e.V. gratuliert dazu sehr herzlich und wünscht gutes Gelingen in weiteren Turnieren.

Spielbetrieb

5. Detlev Kuhne gewinnt das Finale des 18. Deutschen Senioren-Fernschach-Cups

SIM Detlev Kuhne hat das Finale des 18. Deutschen Senioren-Fernschach-Cups mit 6 Punkten aus 10 Partien gewonnen. 2.-5. wurden mit jeweils 5 Punkten und 26,75 SB-Punkten Günter Kaiser, Rudolf Reinecke, CCM Horst W. Schmidt und IM Thomas Frotscher. Wir gratulieren dem Sieger und den Platzierten herzlich zu Ihrem Erfolg.

[Abschlusstabelle](#)

[LH]

6. Vier punktgleiche Sieger beim 46. Pokalturnier ohne Engine

Die Endrunde des 46. Pokalturnieres ohne Engine ist beendet und hat folgendes Ergebnis ergeben: Auf dem geteilten 1. Platz landeten die Schachfreunde Dr. Manfred Reuter, Albert Seidl, Andreas Ziegert und Hartmut Hering mit jeweils 2½ Punkten. Den 5. Platz erreichte Schachfreund Detlef Paashaus mit 0 Punkten.

[Link zur Bdf-Homepage](#)

[Frank Solf, Frank Hoppe, LH]

7. Hans-Jürgen Minnecker gewinnt das Finale des 20. Deutschen Senioren-Fernschach-Cups

Mit 7,5 Punkten aus 12 Partien gewinnt Hans-Jürgen Minnecker den 20. Deutschen Senioren-Fernschach-Cup. Auch Thomas Frotscher und Norbert Kelemen erreichen jeweils 7,5 Punkte. Sie müssen sich wegen der schlechteren Sonneborn-Berger-Wertung den 2. Platz teilen.

Ebenfalls 7,5 Punkte erzielte Rudolf Reinecke. Dessen Sonneborn-Berger-Wertung bescherte ihm den 4. Platz. Herzlichen Glückwunsch dem Sieger und den Platzierten!

[Abschlusstabelle](#)

[Réne Schulz]

8. Axel Becker und Thomas Reichert gewinnen Damengambit-Thematurnier

Im ThematurnierT333-D50-S (Damengambit - Holländisches Gambit; 1. d4 d5 2. c4 e6 3. Sc3 Sf6 4. Lg5 c5 5. cxd5 cxd4 6. Dxd4) siegten Axel Becker und Thomas Reichert mit 6 Punkten aus 8 und Sonneborn-Berger-Wertung 17,00. Dritter wurde Sergej Zielinski mit 5 Punkten. Vierter wurde Walter Niederdorf mit 3 Punkten, Fünfter Klaus Fuhrwerk mit 0 Punkten. Herzlichen Glückwunsch den Siegern und Platzierten.

[Abschlusstabelle](#)

[Willi Moedl, LH]

9. George D. Pyrich Memorial Team Tournament Final ist beendet

Das Finale des George D. Pyrich Team Tournament ist beendet, in dem der Deutsche Fernschachbund e.V. eine Mannschaft stellen konnte, deren Mannschaftsführer Hartmut Boehnke war. Er hat das Abschneiden der deutschen Mannschaft, die 12. von 13 Mannschaften wurde wie folgt kommentiert:

„Leider ist mir keine Ausrede für das schlechte Abschneiden unserer Mannschaft eingefallen. Nach dem guten Spiel in der Vorrunde hatten wir uns einen vorderen Platz ausgerechnet. Es lief nichts zusammen. Wir haben nur eine Partie gewonnen und 9 Partien verloren.

Nachfolgend ein paar Notizen:

George D. Pyrich Memorial- Finale

Im Gedenken an George D. Pyrich: Ein unermüdlicher Arbeiter sowohl für die ICCF als auch für die Schottische Fernschachvereinigung. Mannschaftsturnier für Spieler mit einer ICCF-Wertzahl kleiner 2300. Stichtag: Beginn der Vorrunde.

Endstand: 1. Slowenien 2. Ukraine 3. England. Deutschland Platz 12 von 13 Mannschaften.

Mannschaftsergebnis: (+1/=4/- 7)

Einzelergebnisse:

Brett 1: CCM Peter Tropf (2364) (+0/=12/-0)

Brett 2: IM Hartmut Boehnke (2368) (+0/=12/-0)

Brett 3: CCE Manfred Reichelt (2135) (+0/=10/-2)

Brett 4: CCM Rüdiger Meißner (2324) (+0/=11/-1)

Brett 5: CCE Detlev Voigt (2148) (+0/=9/-3)

Brett 6: CCE Albert Seidl (2242) (+1/=8/-3).“

Wir danken allen Spielern für Ihren Einsatz und wünschen Ihnen mehr Erfolg beim nächsten Team-Einsatz.

[Hartmut Boehnke, LH]

[Abschlusstabelle](#)

10. Turnierausschreibungen im Deutschen Fernschachbund e.V.

10.1 55. Deutsche Fernschachmeisterschaft

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme an der 55. Deutschen Fernschachmeisterschaft (55. DFM) ein.

Turnierstart: 20. April 2023 (Vorrunde), der Start der Endrunde wird für den Jahresbeginn 2025 geplant.

Meldeschluss: 31.03.2023

Teilnahmeberechtigung: Vollqualifikation oder zwei Halbqualifikationen (diese werden unter 11. aufgezählt). Spielerinnen und Spieler, die in einem Turnier ungenehmigt zurückgetreten sind,

sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Turniermodus: Vorrunde mit Spielgruppen zu je 9 bis 15 Teilnehmern und einer Endrunde, einrundiges Spiel (jeweils nur eine Partie gegen jede Gegnerin/jeden Gegner). Kommen bei der Übertragungsart Post nicht mindestens 9 Spieler zusammen, wird doppelrundig gespielt! Die Bedingungen für das Erreichen der Endrunde werden im Startschreiben der Vorrunde bekannt gegeben.

Hinweis:

Für eine Endrundenqualifikation sind mehr als 50% der erreichbaren Punkte erforderlich. d.h. enden alle Partien in einer Gruppe remis, qualifiziert sich kein Spieler für die Endrunde!

Wertung bei Punktgleichheit:

1. Verfahren nach Sonneborn-Berger
2. Anzahl der Gewinnpartien
3. Anzahl der Gewinnpartien mit Schwarz

Bedingungen für das Erreichen der Endrunde:

Der alleinige Gruppensieger.

Sind unter Berücksichtigung der Punkte 1-3 (siehe Wertung bei Punktgleichheit) die beiden Ersten punktgleich, erreichen beide Spieler die Endrunde.

Sind unter Berücksichtigung der Punkte 1-3 (siehe Wertung bei Punktgleichheit) mehr als 2 Spieler punktgleich, erreichen die beiden Spieler mit der niedrigsten FWZ (Stand bei Start des Turniers) die Endrunde.

Zugübermittlungsarten: Post und Server (BdF-Schachserver). Die Endrunde wird auf dem Server ausgetragen.

Höchstteilnehmerzahl: 165 Spielerinnen und Spieler. Nach einem Überschreiten der Höchstteilnehmerzahl eingehende Meldungen können ggfs. nicht mehr berücksichtigt werden.

Meldung an: Norbert Seyb, Magnolienweg 3, 45793 Oer-Erkenschwick, E-Mail: TLseyb@bdf-fernschachbund.de

Notwendige Angaben bei der Meldung:

- 55. DFM, gewünschte Zugübermittlungsart (Post oder Server)
- genutzte Qualifikation * Mitglieds-Nr. im BdF
- Name, Vorname sowie Angaben zur Zugübermittlungsart (bei Post: Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer)
- Datum der Nenngeldzahlung.

Nenngeld / Startgeld: 10 Euro (zu zahlen vor Meldeschluss an den Deutschen Fernschachbund e. V. (BdF) auf dessen Konto 5646500 bei der Commerzbank AG, Uelzen (Bankleitzahl 25840048), Kennwort 55. DFM). IBAN: DE46 2584 0048 0564 6500 00, BIC: COBADEFFXXX.

Die vollständige Ausschreibung kann über den nachfolgenden Link auf der BdF-Homepage eingesehen werden.

[Link zur Ausschreibung](#)

10.2 84. Deutsche Senioren-Fernschachmeisterschaft

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme an der 84. Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft (84. DSFM) ein.

Turnierstart: 15. Juni 2023 (Vorrunde), der Start der Endrunde wird für den Jahresbeginn 2025 geplant.

Meldeschluss: 31. Mai 2023.

Die Ausschreibung war schon über den Newsletter veröffentlicht. Die komplette Ausschreibung kann über den nachfolgenden Link auf den BdF-Server verfolgt werden.

[Link zur Ausschreibung](#)

10.3 28. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme am 28. Deutschen Senioren-Fernschach-Cup (28. DSFC) ein.

Vorbemerkungen und Änderungen ab dem 28. DSFC: Der Vorstand hat eine wesentliche Änderung der Teilnahmebedingungen genehmigt. Wir wollen das postalische Fernschach unterstützen. Wir genehmigen daher eine dritte Anmeldung zum DSFC, wenn eine Anmeldung für eine Postgruppe erfolgt. Dadurch können sich die individuellen Chancen für eine Teilnahme an der Endrunde erhöhen, wir können das Turnier vielleicht mit weniger Wartezeit starten und das Potenzial für das Postschach weiter ausnutzen. [LH]

Der 28. Deutsche Senioren-Fernschach-Cup (nachfolgend 28. DSFC genannt) wird in zwei

Etappen (Vor- und Endrunde) ausgetragen, in denen je eine Partie gegeneinander gespielt wird.

a) In der Vorrunde werden (nach Wahl der Teilnehmer) Spielgruppen gebildet, in denen ausschließlich auf dem BdF-Fernschachserver oder per Post gespielt wird. Jeder Spieler darf an maximal zwei Vorrundengruppen teilnehmen. Ausnahme: Wer sich für eine Post-Gruppe anmeldet, darf an maximal drei Gruppen teilnehmen (z.B. 1 x Post und 2 x Server).

b) Die Endrunde wird auf dem BdF-Fernschachserver ausgetragen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler, die im Kalenderjahr des Vorrundenstarts mindestens 60 Jahre alt sind oder noch in diesem Kalenderjahr 60 Jahre alt werden. Eine Mitgliedschaft im BdF ist Teilnahmevoraussetzung.

Die jeweiligen Gruppensieger der Vorrunde erreichen die Endrunde; bei Punktgleichheit auf dem ersten Platz entscheidet in folgender Rangfolge zuerst die Sonneborn-Berger-Wertung, dann die Zahl der Siege, die Zahl der Siege mit Schwarz und als letztes Kriterium die niedrigere FWZ. Maximal können sich aber zwei Spieler aus einer Gruppe qualifizieren. Wenn ein Spieler mehrfach den ersten Platz belegt hat, gilt seine Qualifikation in der Gruppe, die zuerst beendet wurde. In den anderen Gruppen erwirbt jeweils der Zweitplatzierte das Startrecht für das Finale, sofern er nicht in einer anderen Gruppe den ersten Platz belegt. Die erreichte Endrundenqualifikation kann nicht auf eine andere DSFC-Endrunde übertragen werden. Bei Verzicht verfällt die Endrundenqualifikation. Die Gruppensieger sind weiterhin berechtigt, an einer Vorrunde der Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft (DSFM) teilzunehmen.

Die vollständige Ausschreibung kann über den nachfolgenden Link auf der BdF-Homepage eingesehen werden.

[Link zur Ausschreibung](#)

11. Ausschreibung der 29. Deutschen Damen-Fernschachmeisterschaft 2023/2024

Vorbemerkungen: Wir haben am 10.01.2023 das Finale der 28. Deutschen Damen-Fernschachmeisterschaft gestartet. Die ersten fünf Partien sind beendet. Es führt zurzeit Frau Ulrike Blum mit 2,5 Punkten aus 4 Partien. Der Vorstand möchte das Damen-Fernschach weiter fördern. Die Deutsche Damen-Fernschachmeisterschaft ist als offenes Turnier ausgeschrieben worden. Wir werden auf die Ausschreibung innerhalb des Deutschen Schachbundes und seiner Mitgliederverbände aufmerksam machen. Gleiches gilt für die befreundeten

Fernschachverbände.

Der Deutsche Fernschachbund e.V. (BdF) lädt hiermit herzlich alle Schachspielerinnen zur Teilnahme an der 29. Deutschen Damen-Fernschachmeisterschaft 2023/2024 ein und würde sich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Turnierstart: 15. Mai 2023, Meldeschluss: 30. April 2023

Teilnahmeberechtigung: Alle Spielerinnen, die ihren ständigen Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Die Mitgliedschaft im Deutschen Fernschachbund e.V. (BdF) ist nicht erforderlich.

Turniermodus: Das Turnier wird – je nach Meldeeingang - in zwei Etappen (Vor- und Endrunde) oder einer Endrunde ausgetragen, in denen je eine Partie gegeneinander gespielt wird. Die Endrunde soll grundsätzlich mit 7 bis 9 Teilnehmerinnen gespielt werden. Die Erstplatzierten in den Vorrundengruppen sind auf jeden Fall für die Endrunde berechtigt. Inwieweit nächstplatzierte Spielerinnen für die Endrunde berechtigt werden können, entscheidet sich nach der Zahl der Turniermeldungen und der zu bildenden Vorrundengruppen. Der Deutsche Fernschachbund e.V. behält sich eine Änderung dieses Ausschreibungspunktes vor, soweit dies aufgrund der Zahl der eingehenden Turniermeldungen erforderlich werden sollte. In diesem Fall werden die Abweichungen mit dem Startschreiben der Vorrunden bekannt gegeben. Wertung bei Punktgleichheit: Verfahren nach Sonneborn-Berger

Zugaustauschart: Das Turnier wird auf dem BdF-Schachserver ausgetragen

Meldung an: E-Mail: frauenreferentin@bdf-fernschachbund.de.

Notwendige Angaben bei der Meldung:

29. DFFM, Mitglieds-Nr. im BdF (falls vorhanden), Name, Vorname, E-Mailadresse, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort (nur für Nichtmitglieder), Datum der Nenngeldzahlung.

Nenngeld/Startgeld: 5 Euro (zu zahlen gleichzeitig mit der Anmeldung an den Deutschen Fernschachbund e. V.) auf dessen Konto bei der Commerzbank AG, Uelzen, IBAN: DE46 2584 0048 0564 6500 00, BIC: COBADEFFXXX, Kennwort: 29. DFFM).

Titel, Wertungszahlen:

- Die Siegerin der Endrunde erwirbt den Titel „29. Deutsche Damen-Fernschachmeisterin 2023/2024“
- Für Mitglieder gilt: Die Siegerin ist in einer Vorrunde der Deutschen Fernschachmeisterschaft start- berechtigt.
- Spielerinnen, die in der Endrunde mehr als 50 % der Punkte erreicht haben, erhalten eine

Halbqualifikation zur Deutschen Fernschachmeisterschaft.

- Durch Erreichen von Normpunkten kann der Titel „Nationale Fernschachmeisterin (Bronze)“ erworben werden.
- Auswertung für Fernschach-Wertungszahl (FWZ).

[Link zur Ausschreibung](#)

12. Ausschreibung von Turnieren im Rapid-Schach

12.1 22. Deutsche Rapid-Fernschachmeisterschaft 2022

Korrektur vom 01.03.2023: Der Turnierstart war im Oktober 2022 und mittlerweile läuft bereits die Endrunde. Die am 28.02.23 veröffentlichte Ausschreibung ist hinfällig.

12.2 4. Deutscher Rapid-Fernschach-Cup

Korrektur vom 01.03.2023: Der 4. DRapCup wurde im Juni 2022 abgeschlossen. Die am 28.02.23 veröffentlichte Ausschreibung ist hinfällig.

13. Ausschreibung von No-Engine Thematurnieren

Wir bieten neben den nachstehenden Thema-Turnieren „mit Engine“ wieder ein Thematurniere „ohne Engine“ an. Das es handelt sich um das Evans-Gambit: 1. e4 e5 2. Sf3 Sc6 3. Lc4 Lc5 4. b4.

Wir übernehmen die von Herrn Moedl veröffentlichte Ausschreibung in den Newsletter:

„Durch den Einsatz von Schachprogrammen verlor Fernschach zahlreiche Anhänger. „Ich will gegen einen Menschen spielen und nicht gegen eine Maschine“ war die Begründung vieler Spieler, die dem Fernschach den Rücken kehrten. Deshalb bot der BdF Turniere an, bei denen der Einsatz von Programmen untersagt wurde. Meine erste Vermutung war, dass damit deutliche Mehrarbeit für die Turnierleitung entstände. Zum Glück ist das bis jetzt nicht der Fall.

Ich hatte bis heute nur einen Spieler, bei dem der Verdacht bestand, ein Programm zu Hilfe genommen zu haben. Auf Nachfrage entschuldigte er sich sofort und gab alle Spiele auf.

Die Fairness der Spieler, die sich an diese Regel halten, bewog uns, auch Thema-Turniere ohne Benutzung von Schachprogrammen anzubieten, wir denken, damit Wünsche einiger Spieler zu erfüllen, die ohne Hilfe von Schachprogrammen Partien analysieren wollen. Wir erwarten bei diesen Turnieren Ergebnisse, bei denen nicht 90% - 95% aller Partien Remis enden.

Der Deutsche Fernschachbund e.V. (BdF) hat für seine Mitglieder das 2. enginefreie Thematurnier in einer erweiterten Form für einen größeren Kreis interessierter Fernschachfreunde ausgeschrieben. Turniermeldungen können bezogen auf die Vorrunde für den Zugaustausch "Server" oder "Post" abgegeben werden. Mehrfachmeldungen sind insofern möglich, in dem sich Spieler für eine Server- und eine Postgruppe anmelden können. Lediglich eine etwaige Endrunde wird ausschließlich auf dem BdF-Schachserver ausgetragen. Der Deutsche Fernschachbund würde es ausdrücklich begrüßen, wenn die Anzahl der Turniermeldungen in der Vorrunde sowohl den Start von Server- als auch Postgruppen zulassen würde.

Meldeschluss ist der 02.05.2023 und Turnierstart der 01.06.2023. Das Turnier wird vorzeitig gestartet, wenn die Höchstteilnehmerzahl von 15 Spielerinnen und Spielern erreicht ist. Das Nenngeld beträgt 2,50 € je Meldung. Die Meldungen sind an Fernschachfreund Willi Moedl, TLMoedl@Fernschachbund.com - mit folgenden Angaben zu richten:

- Kennzeichen: 2. Thematurnier oE (Evansgambit),
- vollständige Anschrift,
- BdF-Mitglieds-Nummer,
- Abbuchung vom Guthabenkonto oder Datum der Nenngeldzahlung und
- gewünschte Zugübermittlungsart(en) – Server und/oder Post

Das Nenngeld in Höhe von 2,50 Euro ist zeitgleich zu entrichten, entweder durch

- eine Abbuchung vom Guthabenkonto
- oder eine Einzelüberweisung an den Deutschen Fernschachbund e. V. (BdF) auf dessen Konto bei der Commerzbank Uelzen IBAN: DE46 2584 0048 0564 6500 00, BIC: COBADEFF, unter Angabe der BdF-Mitgliedsnummer und des Stichwortes "2. Thematurnier oE (Evansgambit)"

Wir würden uns im Rahmen des Newsletters über eine Resonanz freuen (pr-manager@bdf-fernschachbund.de)

[Link zur Ausschreibung](#)

[Willi Moedl]

14. Aktuelle Thematurniere im BdF

Jede Thematurnier-Spielgruppe umfasst 5 Teilnehmer, die gleichzeitig gegen jeden Partner zwei Partien, ausgehend von jeweils derselben Stellung (dem jeweiligen "Thema"), spielen. Das Nenngeld beträgt einheitlich 2,50 €; Mehrfachmeldungen sind möglich. Die Turniermeldung nehmen Sie bitte wie üblich vor. Der schnellste Weg zur Meldung führt über das Meldeformular auf der BdF-Hauptseite, welches Sie [hier finden](#). Bei der Abgabe der Meldung für ein Turnier geben Sie bitte das jeweils spezifische Meldekennzeichen der von Ihnen gewünschten Gruppe an. Mit der Angabe des Meldekennzeichens legen Sie auch die von Ihnen gewünschte Zugübermittlungsart fest, da jedes Thema für exakt eine Zugübermittlungsart angeboten wird. Die meisten Themen brauchen nur noch einen oder zwei Meldungen, um gestartet zu werden.

Wir werden ab sofort auch die Teilnehmer an den jüngst gestarteten Thematurnieren veröffentlichen. Dadurch bekommt man vielleicht ein Gespür dafür, wer sich für die Thematurniere interessiert und wer dort mitspielt. Die Herausforderung ist, auch einmal einen sehr starken Gegner zu bekommen.

T338-C10-S Französisch, Fort-Knox-Variante:

Am 05. Februar starteten CCE Oliver Thau, IM Thomas Frotscher, IM German Schneider, CCM Armin Cremerius und Steffen Nedeß.

T340-E39-S Nimzowitsch-Indisch, Pirc-Verteidigung

Am 05. Februar starteten Günter John, Klaus Jödden, Martin Göbel, Erich Feichtner und Steffen Vogler.

T342-C33-S Königsgambit, Königsläufergambit

Am 25. Februar starteten Marek von Wunck, IM Thomas Frotscher, Erich Feichtner, IM German Schneider und IM Günter Schulz.

Wir wünschen allen Teilnehmern an den Thematurnieren viel Spaß und Erfolg.

Aktuelles Turnierangebot

Turnier: T330-A00-S

Amar Gambit 1.Sh3 d5 2.g3 e5 3.f4 Lxh3 4. Lxh3 exf4

aktueller Meldestand: 3 von 5 Spielern

Turnier: T339-D20-S

Angenommenes Damengambit: Schwartz-Verteidigung 1. d4 d5 2. c4 dxc4 3. e4 f5

aktueller Meldestand: 3 von 5 Spielern

Turnier: T341-B00-S

Hippopotamus-Verteidigung 1. e4 Sh6 2. d4 g6 3. c4 f6

aktueller Meldestand: 0 von 5 Spielern

Turnier: T343-C44-S

Ponziani- Eröffnung 1. e4 e5 2. Sf3 Sc6 3. c3

Aktueller Meldestand: 4 von 5 Spielern

Turnier: T344-C34-S

Königsspringer Gambit 1. e4 e5 2. f4 exf4 3. Sf3

Aktueller Meldestand: 2 von 5 Spielern

Turnier: T345-C30-S

Königsgambit: Klassische Variante 1. e4 e5 2. f4 Lc5

Aktueller Meldestand: 1 von 5 Spielern

[BdF Seite Thematurniere](#)

[LH]

15. Finale der 82. Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft

Am 16. Februar 2023 begann das Finale der 82. Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft. Am Finale nehmen 17 Spieler mit einer durchschnittlichen FWZ von 2100 teil. Unter den Teilnehmern sind 2 IM, 4 CCM sowie 1 CCE. Die Teilnehmer sind in der Reihenfolge der Startliste:

Günter Kaiser (FWZ 2092), Dr. Andreas Gabel (2123), CCE Burkhard Naeter (2086), IM Thomas Frotscher (2226), CCM Wolfgang Richter (2071), NFM-B Wolfgang Wolf (2076),

NFM-B Joachim Just (2076), NFM-B Harald Hild (2144), Stephen Hemp (2061), NFM-B Detlef Vogel (2017), NFM-B Werner Bach (2029), IM Gerald Hildebrand (2128), CCM Arndt Räßler (2115), CCM Holger Fabig (2144), Axel Partenheimer (2030), Raimund Langer (2169) und CCM Antonius Balzert (2117). Wir wünschen Ihnen allen viel Erfolg. Turnierleiter ist René Schulz.

[LH]

16. Länderkämpfe im BdF

Referent für die Länderkämpfe (Server) des Deutschen Fernschachbundes e.V. ist Michael Green. Falls Sie in einem Länderkampf mitspielen wollen, setzen Sie sich mit Mike Green per Mail in Verbindung, mike_green@t-online.de. Länderkämpfe werden immer auf der Homepage des BdF und den Newsletter ausgeschrieben.

Ausgeschrieben ist zurzeit ein Länderkampf Deutschland – Lettland.

Folgende Länderkämpfe laufen derzeit:

Wales – Deutschland: Im jüngsten Länderkampf des Jahres steht es nach gut vier Wochen 8 : 12 für den Deutschen Fernschachbund e.V.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – México: Nach gut zwei Monaten Spielzeit steht es hier 4,5:1,5.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – USA: Die Geschwindigkeit, mit der in diesem Länderkampf gespielt wird und Partien beendet werden, hat nicht nachgelassen. Nach fünf Monaten sind 200 Partien entschieden und es steht 109,5:88,5 für den Deutschen Fernschachbund e.V.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Brasilien: Stand 69,5:77,5. Es läuft immer noch die letzte Partie des Länderkampfes, der seit Juli 2022 zu Gunsten von Brasilien entschieden ist.

[Turniertabelle](#)

Revanchewettkampf Kuba – Deutschland: Kuba auch den Revanchewettkampf seit einigen Wochen gewonnen. Vier weitere Partien sind in den letzten vier Wochen entschieden worden

und es steht 139,5:127,5 bei einer noch offenen Partie.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Spanien: Stand 33:28. Wir haben immer noch einen Vorsprung von fünf Punkten. Drei Partien sind noch offen, so dass wir den Länderkampf gewonnen haben.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Slowenien: Stand 24:22. Slowenien hat aufgeholt und bei zwei offenen Partien jetzt noch die Chance auf einen unentschiedenen Länderkampf.

[Turniertabelle](#)

Philippinen - Deutschland: Der aktuelle Zwischenstand ist 31:22 für die Philippinen. Die Philippinen führen jetzt mit 9 Punkten Vorsprung bei noch 9 offenen Partien, so dass die Philippinen nur noch ein Remis brauchen, um den Länderkampf für sich zu entscheiden.

[Turniertabelle](#)

Schottland – Deutschland: In diesem Länderkampf haben wir die Führung auch in den letzten vier Wochen weiterhin ausgebaut. Der Zwischenstand ist nun 32,5:54,5. Es sind noch 7 Partien offen, so dass der Mannschaftskampf für den Deutschen Fernschachbund gewonnen ist.

[Turniertabelle](#)

Deutscher Fernschachbund – Europa (Post)

Der aktuelle Zwischenstand ist unverändert 68:51 für den BdF bei noch einer offenen Partie, nämlich an Brett 13 zwischen Walter Alberti und Mikhail Anatolievich Skryago.

[Turniertabelle](#)

[LH]

17. Postalischer Länderkampf Schweden – Deutschland

Der Deutsche Fernschachbund e.V. hat mit der Föderation von Schweden einen postalischen Länderkampf an 9 Brettern vereinbart, der am 01. März 2023 gestartet wird. Dieser Länderkampf ist ein weiterer Schritt zur Förderung des postalischen Fernschachs. Die

Besetzung der einzelnen Bretter ist wie folgt:

Brett 1: SIM Per Söderberg (2483) - SIM Olaf Hesse (2437)

Brett 2: SIM Gunnar Blomstadt (2418) - SIM Edgar Achilles (2407)

Brett 3: CCM Bo Bredenhof (2349) - SIM Peter Kruchem (2362)

Brett 4: Sven Olof Andersson (2076) - Willi Moedl (2163)

Brett 5: Göte Karlsson (2005) - Ulrich Künzel (2059)

Brett 6: Fredrik Jacobsen (1931) - Ludger Heiermann (1980)

Brett 7: Hans Ranby (1885) - Michael Müller-Töpler (1897)

Brett 8: Roland Lindahl (1672) - Frank Nachtigall (1755)

Brett 9: Ralle Perera (1561) - Michael Höber (1675)

Team-Captain ist Michael Müller-Töpler. Wir wünschen den Spielern des Deutschen Fernschachbundes e.V. viel Erfolg.

18. Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs

Am 15.01.2022 wurde auf dem ICCF – Server der Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs gestartet. Nach 13 Monaten Spielzeit ist der Mannschaftskampf zu Gunsten der Schachschule Pirs entschieden. Die Schachschule Pirs führt uneinholbar mit 76:65 Punkten bei noch 9 offenen Partien.

[Turniertabelle](#)

[LH]

19. Nachruf zum Tode des GM João Carlos de Oliveira

Der ICCF hat am 19.02.2023 informiert, dass der brasilianische GM João Carlos de Oliveira im Alter von 70 Jahren verstorben ist. Der Vorstand des Deutschen-Fernschachbundes drückt dem brasilianischen Verband, der Witwe und der Familie von João Carlos de Oliveira sein Beileid aus. João Carlos de Oliveira erlernte mit 13 Jahren das Schachspiel und begann im Jahre 2002 mit dem Fernschach im Bereich des ICCF. Den IM-Titel erreichte er bereits im Jahr 2004,

den SIM-Titel und den GM-Titel jeweils im Jahr 2009. Mit einer Wertungszahl von 2559 war er der beste aktive Fernschachspieler Latein-Amerikas. Das letzte Turnier, das João Carlos de Oliveira belegte, war das Einladungsturnier 75th Anniversary BdF Section A des Deutschen Fernschachbundes e.V. Wir werden ihn in Erinnerung behalten.

20. ICCF-Titel und -Normen

Wir ehren in dieser Rubrik unsere Spieler und Spielerinnen, die ICCF-Normen und letztlich Titel erspielen. Aus diesem Grund veranstaltet der Deutsche Fernschachbund e.V. auch eigene Turniere, um damit den Spielern einen Ansporn für den Normerwerb zu geben. In der Rubrik ICCF versuchen wir, auch den Abschluss dieser Turniere zu erwähnen und das Abschneiden der Spieler des BdF hervorzuheben. Soweit möglich bieten wir für leistungsorientierte Spieler/innen die Teilnahme an Turnieren anderer Föderationen an. Ansprechpartner ist hier Manfred Scheiba als Leistungsreferent. Wir werden anschließend über Turniere berichten, die im 2. Halbjahr 2022 gestartet wurden. Uns interessierten der Turnierstand und das bisherige Abschneiden der deutschen Spieler. Diese Berichterstattung wird fortgesetzt.

Großmeister (Normen)

GM Arno Nickel erspielte im Turnier 75th Anniversary BdF Section A seine 15. GM-Norm, GM Robert Bauer seine 3. GM Norm.

Fernschach-Meister-CCM (Titelverleihungen)

Hans-Joachim Socher gelang im Turnier WS/CCM/A/29 seine CCM-Norm mit 7,5 Punkten aus 13 Partien – und damit der CCM-Titel. Detlev Zoll erspielt seine mittlerweile dritte CCM-Norm und den CCM-Titel im Turnier CAPEA 50th Anniversary Open – Semifinal 5 mit 5 Punkten aus 10 Partien. Bernd Mallmann hat nunmehr zwischen Januar 2023 und Februar 2023 insgesamt 5 CCM-Normen erspielt, damit auch den Titel. Seine fünfte Norm erspielte er im Turnier European Server Championship 2022 Semi-Final 7 mit 6 Punkten aus 11 Partien. Jens Fischer erspielte sich die zweite Norm und den Titel im Turnier WS/CCE/A/20 mit 9 Punkten aus 14 Partien. Michael Stielow erspielte seine dritte CCM-Norm und den Titel im Turnier Copa Perú IV honoring Alfredo Cillóniz – Semifinal 4 mit 8 Punkten aus 15 Partien. Hans-Joachim Socher erreichte seine zweite CCM-Norm und den Titel mit 7,5 Punkten aus 13 Partien im Turnier WS/CCM/A/29. Norbert Nitschke erreichte seine zweite CCM-Norm und den Titel im Turnier Peace Open „Amici sumus“ mit 7,5 Punkten aus 12 Partien. Bernd Körber gewann seine zweite CCM-Norm und den Titel mit 5,5 Punkte aus 11 Partien im Turnier WS/MN/A/30.

Fernschach-Meister-CCM (Normen)

Frank Hoppe, der Webmaster des Deutschen Fernschachbundes e.V. erzielte in der Champions League 2021 C4 Brett 2 seiner erste CCM-Norm mit 6,5 Punkten aus 12 Partien. Harald Schleef erzielte im Peace Open „Amici sumus“ mit 7,5 Punkten aus 12 Partien seine zweite CCM-Norm. Im Turnier Copa Perú IV honoring Alfredo Cillóniz – Semifinal 1 erreichte Karl-Heinz Usbeck mit 8 Punkten aus 16 Partien seine erste CCM-Norm.

Fernschach-Experten-CCE (Titelverleihungen)

Stefan Ratzmann erreichte seine zweite CCE-Norm und den Titel im Turnier WS/SIM/B/33 mit 4,5 Punkten aus zwischenzeitlich 9 Partien. Mit einem weiteren Punkt aus noch drei Partien könnte er seine zweite CCM-Norm erspielen. Das sollte gelingen! Martin Pochner erreichte seine zweite CEE-Norm und den Titel im Turnier Germany CCM/ CCE 5c (GER) mit zwischenzeitlichen 6 Punkten aus 11 Partien. Im Turnier Copa Perú IV honoring Alfredo Cillóniz – Semifinal 5 erreichte Johannes Zylla mit zwischenzeitlich 6 Punkten aus 10 Partien seine zweite CCE-Norm und den Titel.

Fernschach-Experten-CCE (Normen)

Norbert Over erzielte schon seine zweite CCE-Norm, diesmal im Turnier DE15A Semi-Final 12 mit zwischenzeitlich 5 Punkten aus 9 Partien. Bei 5 offenen Partien könnte noch die CCM-Norm erreicht werden. Das DE15A Semi-Final 9 ist erst das 7. ICCF-Turnier von Josef Rödel. Nach 10 beendeten Partien hat er mit 5 Punkten seine zweite CCE-Norm erspielt. Er kann noch eine CCM-Norm erreichen. Andreas Volkmer hat im Turnier CAPEA 50 Anniversary Open, Semifinal 8 mit zwischenzeitlichen 3,5 Punkten aus 7 Partien seine erste CCE-Norm erspielt.

Wir gratulieren allen Spielern herzlich zu Ihren Normen und Titeln und wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg.

[LH,MS]

21. Zwischenberichte über Einladungsturniere 2022 mit BdF-Beteiligung

Wir berichten hier über die Entwicklung der internationalen Einladungsturniere, für die sich BdF-Spieler beim Referenten für Leistungssport bewerben müssen. Der Deutsche Fernschachbund e.V. veranstaltet selbst Großmeister- und Normturniere, zu denen auch wir Spieler aus anderen Föderationen einladen. Bisher haben wir nur darüber berichtet, wenn Spieler des BdF Normen erreichen. Wir wollen nun auch darüber berichten, wie „unsere“ Spieler

bei Einladungsturnieren abscheiden.

IM Klaus-Jürgen Schulz gewinnt das Lucio Mauro Memorial B

IM Klaus-Jürgen Schulz aus Bensdorf hat als delegierter Spieler am 28.01.2023 das Lucio Mauro Memorial B mit 7 Punkten aus 12 Partien und der besseren Feinwertung vor IM Mauro Marchisotti aus Italien gewonnen. Wir gratulieren Klaus-Jürgen Schulz zu diesem Turniersieg und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg.

[Abschlusstabelle des Turniers](#)

FINJUB-60

Es wurden am 01.02.2022 zwei Turniere anlässlich des 60-jährigen Bestehens des finnischen Fernschachverbandes gestartet, FINJUB Group A und Group B.

FINJUB Group A: Es sind noch 11 Partien offen. Es führt CCE Aki Viitala aus Finnland mit 7,5 Punkten aus 14 Partien. Der BdF-Teilnehmer ist IM Emil Ackermann, der mit 6,5 Punkten und einer offenen Partie auf dem 7. Rang steht.

[Turniertabelle FINJUB Group A](#)

FINJUB Group B: Es sind nur noch 4 Partien offen. Bis Platz 11 sind alle Partien beendet und das Turnier damit entschieden. Erster ist CCM Johannes A. Kragten aus den Niederlanden mit 8 Punkten aus 14 Partien und der besseren Feinwertung vor dem Zweiten CCM David J. Gobler aus England. Der BdF-Teilnehmer CCM Manfred Ochs ist zurzeit geteilter Dritter bis Zehnter mit 7 Punkten.

[Turniertabelle FINJUB Group B](#)

GM Gheorge Rotariu Memorial

Der rumänische Fernschachverband startete am 22.02.2022 das GM Gheorge Rotariu Memorial A, B1, B2 sowie C1 und C2. Je ein Spieler des BdF wurden zum Memorial A und B1 eingeladen.

Im Memorial A, einem Kategorie 8 Turnier, spielt IM Günter Schulz. Das Turnier ist bei noch 3 offenen Partien noch nicht entschieden, weil die vorherigen 102 Partien alle remis ausgingen. Vier Spieler haben noch je eine Partie offen, ein Spieler deren noch zwei. Günter Schulz hat seine Partien beendet und 7 Punkte aus 14 Partien erzielt.

[Turniertabelle GM Gheorge Rotariu Memorial A](#)

Im Memorial B1, einem Kategorie 6 Turnier, ist eine Partie von bisher 54 beendeten Partien entschieden worden. 24 Partien sind noch offen, damit auch das Endergebnis. Teilnehmer des BdF ist IM Frank Hoffmann, der 9 von 12 Partien remisierte und noch drei offene Partien hat. Es führen derzeit drei Spieler mit 5,5 Punkten. In diesem Turnier ist noch alles drin.

[Turniertabelle GM Gheorge Rotariu Memorial B1](#)

Bozhida Genchev Memorial

Am 29.05.2022 wurde das Bozhida Genchev gestartet, ein Kategorie 6 Turnier. Für den Deutschen Fernschachbund e.V. nehmen an dem Turnier IM Axel Eger und SIM Christian-Peter Mokrys teil. Das Turnier ist weit fortgeschritten, 15 Partien sind noch offen. Zwei Partien wurden durch Zeitüberschreitung verloren, alle anderen 88 Partien endeten remis. Es führen zurzeit vier Spieler mit 7 Punkten, wobei der führende Amerikaner CCM Henry Derek noch eine offene Partie hat. Axel Eger hat bei zwölf Remis 6 Punkte erreicht und noch zwei Partien offen. Christian-Peter Mokrys hat erst vier Partien beendet, davon allerdings eine verloren. Das Turnier ist noch nicht entschieden.

[Turniertabelle Bozhida Genchev Memorial](#)

Luben Simeonov Memorial

Am 29.05.2022 wurde das Luben Simeonov Memorial als Kategorie 4 Turnier gestartet. Circa 2/3 der Partien sind beendet. Bisher endeten alle beendeten Partien remis, so dass noch keine klare Tendenz auszumachen ist. Der Deutsche Fernschachbund e.V. wird vertreten von SIM Jens Andersen, CCM Marcel Klemmer und Franz Schunck. Jens Andersen hat 10 Partien beendet, Marcel Klemmer 9 und Franz Schunck fünf. In diesem Turnier muss man abwarten, ob eine Partie gewonnen werden kann.

[Turniertabelle Luben Simeonov Memorial](#)

Über weitere Einladungsturniere werden wir im März-Newsletter berichten.

[LH]

22. Ergebnisse von Postturnieren

Wir führen in dieser Rubrik die Ergebnisse der Postturniere des BdF auf. Ebenfalls veröffentlichen wir die Ergebnisse der Welt-Aufstiegsturniere sowie der Europa-Turniere, die nach dem 01.01.2021 gestartet wurden, sofern dort deutsche Spieler mitspielen.

Postturniere des BdF:

Offene Klasse:

O-4615: 7. Kuricini 1 Richter. 8.-9. Piether 1, 1 May. 10.-11. Richter 1, 1 May.

O-4614: 6. Kuricini $\frac{1}{2}$ Schmalstieg. 7.-10. May 0, 0 Schmalstieg, Piether.

Meisterklasse:

M-530: 2. Heinemann 0 Giering.

M-529: 7. Kaiser 1 Wißkirchen.

M-528: 9. Lelgemann $\frac{1}{2}$ Kaiser. 10. Papenfuß 1 Lelgemann.

M-526: 11.-12. Langreder $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{2}$ Sigel. Endstand: 1. Peter Kastner 6 Punkte, 2. Konrad Rausch 3 Punkte, 3. Ulf Langreder 2 Punkte und 4. Michael Siegel 1 Punkt.

Deutsche Senioren-Fernschach-Meisterschaft

83. DSFM/V01: 1. Klapp $\frac{1}{2}$ Dr. Gabel. 2. Papenfuß $\frac{1}{2}$ Dr. Gabel. 3. Dr. Gabel $\frac{1}{2}$ Traut. 4. Jacob 0 Dr. Gabel. 5.-6. Klapp $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{2}$ Papenfuß.

Deutscher Senioren-Fernschach-Cup:

Keine neuen Ergebnisse.

22. Deutscher Fernschachpokal:

22.PV-01-P: 6. Jakobi $\frac{1}{2}$ Nachtigall. 7. Jakobi 1 Langreder. 8. Nachtigall $\frac{1}{2}$ Naundorf. 9. Nachtigall 1 Langreder. 10.-11. Kaiser 1 Naundorf, Langreder. 12. Heiermann 0 Nachtigall.

22.PV-02-P: 7. Fritsche $\frac{1}{2}$ Schirmer.

Enginefreie Sonderpokalturniere:

47. Pokal oE/V03: 9. Maruhn $\frac{1}{2}$ Wilshusen.

48. Pokal oE/ Endrunde. 6.-7. Bacholke 1, 1 Wilshusen.

Internationale World Postturniere:

Offene Klasse: Es gibt keine neuen Ergebnisse von WT/O/204 bis WT/O/217.

Hauptturnierklasse: WT/H/1124: 3.-4. Martin 1, 1 Höber. 5. Marshall 1 Sarhage. H/1125: 1.-6. Heiermann, Bravo Gonzáles, Nouveau 1, 1 Brandl.

Meisterklasse: Es gibt keine neuen Ergebnisse und keine neuen Gruppen.

A-Klasse: WT/A/1: 4.-5. Kastner $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{2}$ Nouveau.

70th Jubilee Postal Tournaments:

Die Postturniere, die anlässlich des 70-jährigen Jubiläums des ICCF ausgeschrieben wurden gegen in das letzte Drittel über. Als Erfolg ist sicherlich zu verbuchen, das vor allem über die Turniere Post A und Post B Normen erspielt werden konnten, was in Postturnieren selten vorkommt. Wir werden daher ab jetzt neben den Ergebnissen die offenen Partien erwähnen und die drei führenden Spieler.

ICCF70-post-A: Keine neuen Ergebnisse, noch 5 offene Partien. Zwischenstand: 1. Ralf Anderskewitz 5 P. 2, Per Söderberg 4,5 P. (1 offene Partie), Ingo Papenfuß 4,5 P.

ICCF70-post-B: 24.-25. Wettstein 1 Kruchem, $\frac{1}{2}$ Schulenberg. Noch 11 offene Partien. Zwischenstand 1. Klaus Wettstein 5 Punkte (2 offene Partien), 2. Wolfgang Klewe 4 P. (1), M.A. Skryago 4 P. (0), 4. H. T. A. Schulenberg 3 P. (3).

ICCF70-post-C: 43. Solis $\frac{1}{2}$ Maylott. 44. Valitutti Netto 1 Peters. 45. Bergner $\frac{1}{2}$ Maylott. Noch 10 offene Partien. Zwischenstand: 1. B. Radtke 6,5 P. (0 offene Partien), 2. H. Ziersch 6,5 P. (0), 3. M. Bergner 5 P. (1) 4. M. Paap 5 P. (1).

ICCF-post-D: 44. Lindahl 0 Phillips. 45. Höber 1 Miyata. 46. Annevik 0 Nouveau. 47. Annevik 0 Heiermann. Noch 17 offene Partien. Zwischenstand: 1. Ludger Heiermann 6,5 P. (1 offene Partien), 2. Peter Stephen Phillips 6,5 P. (1), 3. Laurent Nouveau 5 P. (2).

Europa Post-Turniere:

Open Round: 69: 7. Nachtigall 1 Annevik. 74: 2. Nachtigall 1 Annevik.

Semi-Final: 11. 24. Guevara i Pijoan 1 Naundorf. 25. Baldassare $\frac{1}{2}$ Mallmann. 15: 1. Peetoom 1

Naundorf.

EU/74th European Individual Championship, Final (postal): Das Turnier ist schon weit fortgeschritten. Gegenüber dem Vormonat noch zwei weitere Partien beendet worden, d.h. 132 Partien. 131. Mirbach $\frac{1}{2}$ Bobel. 132. Chocenska $\frac{1}{2}$ Mirbach. Zwischenstand: 1. Olaf Hesse 11 P. (1 offene Partie), 2. Radek Dlouhý 10,5 Punkte (3), 3. Tom Mirbach 9,5 P. (3), 4. Gerhard Müller 9,5 P. (3), 5. Philippe Bobel 9,5 P. (1). 39 Partien sind noch offen. Ungewöhnlich ist folgendes: Während alle Spieler ihre Partien fast gänzlich oder überwiegend abgeschlossen haben, hat Stefano Baldassare erst eine Partie beendet.

Postalische ICCF-Thematurniere Finale:

TT/3/22/ Finale, Ruy Lopez, Zaitzev-Variante: Am 06.01.2023 starteten CCM J. Guevara i Pijoan (ESP), Bjarne Annevik (NOR), CCM Paolo Salati (ITA), U. Künzel (GER), CCM W. Richter (GER), Ludger Heiermann (GER) und G. Barcak (BEL). 1.-10. Barcak in allen Partien gecancelt. 11. Richter $\frac{1}{2}$ Heiermann.

[LH]

ICCF

23. Bernd Welle gewinnt das Turnier WS/GMN/A/7

IM Bernd Welle hat am 24.01.23 das GM-Norm-Turnier A/7 gewonnen mit 8 Punkten aus 14 Partien gewonnen. In dem Turnier erzielte er seine zweite SIM-Norm (Oktober 2022) und hat mittlerweile auch den SIM-Titel verliehen bekommen. Die GM-Norm verfehlte Bernd Welle noch in diesem Turnier um einen $\frac{1}{2}$ Punkt. Momentan spielt Bernd Welle das Semifinale zur 46 Fernschachweltmeisterschaft. Herzlichen Glückwunsch zum Turniersieg und wir drücken die Daumen für weitere Fernschacherfolge.

[Abschlusstabelle des Turniers](#)

[LH]

24. Änderung des Wertungssystems des ICCF

Am 09.02.2023 hat die ICCF mitgeteilt, dass das neue System zur Berechnung der Fernschach-Wertungszahlen im ersten Quartal 2023 noch nicht zur Anwendung kommt. Die Wertungszahlen werden daher wie üblich im März 2023 mit dem Abschluss zum 28.02.2023 nach dem bisherigen Verfahren berechnet und danach veröffentlicht. Dies hat analoge Auswirkungen auf die Feststellung von Turnier-Kategorien und Normen, die bis zur Einführung des neuen Berechnungssystems nach den bisherigen Verfahren berechnet und festgestellt werden. Wir werden dieses Thema im Auge behalten und weiter berichten, sobald die ICCF endgültige Mitteilungen veröffentlicht.

[LH]

25. Neuregelung der „Zonenturniere“ im ICCF

Wir hatten im Januar Newsletter über die „Neuregelung der Zonenturniere“ für Europa und die „restliche Welt“ informiert. Einem aufmerksamen Leser war aufgefallen, dass innerhalb des Turnierstranges der Europameisterschaft „kein Turnierangebot für Spieler > 2300 Elo bestünde. Wie wir festgestellt haben, fehlen für die Europaturniere „Server“ zurzeit noch die Ausschreibungen für die Semifinale. Diese sollen zum September 2023 ausgeschrieben werden. Wir werden hier weiter informieren.

[LH]

Öffentlichkeitsarbeit

26. Rochade Europa

In der Rochade Europa März 2023 veröffentlichen wir die Partie Ludger Heiermann – Ian M. Pheby, 70th ICCF Jubilee World Cup, Vorgruppe 3, 2021. Wir werden die Partie ebenfalls im Newsletter März veröffentlichen. Wir brauchen Partien und Geschichten rund um das

Fernschach, um in öffentlichen Medien präsent zu sein. Falls Sie eine Partie veröffentlichen möchten, setzen Sie sich mit dem PR-Manager Ludger Heiermann per Mail unter pr-manager@bdf-fernschachbund.de in Verbindung.

[Link zur Rochade Europa](#)

27. Unser Sponsor Schach Niggemann

Wir hatten zwischenzeitlich ein sehr gutes Gespräch mit dem Geschäftsführer der Firma Niggemann, Herrn Kamp. Die Firma Niggemann gewährt den Mitgliedern des Deutschen Fernschachbundes e.V. weiterhin einen Rabatt von 10%. Ausgeschlossen von diesem Rabatt sind Bücher Deutscher Verlage, die der Buchpreisbindung unterliegen sowie ausdrückliche Sonderangebote. Bitte geben Sie die Mitgliedsnummer des BdF bei Ihren Bestellungen an.

Artikel des Monats:

Im Monat Februar stellen wir als Artikel des Monats das „Mephisto Phoenix Computermodul mit Emulationspaket“ zu einem Preis von 1.195,00 Euro heraus. Auf dieses Produkt wird für Mitglieder des Deutschen Fernschachbundes e.V. ein Rabatt von 10% gewährt.

Aus der Bewertung der Firma Niggemann auf deren Homepage:

„Der Mephisto Phoenix ist ein UCI-basierter Multi-Engine-Schachcomputer, der Zugang zu einer großen Vielfalt im Schachspiel bietet. Mit Shredder Neuronal und Stockfish NNUE ist er der erste Schachcomputer der Welt, der modernste neuronale Engine-Technologien nutzt. Das Modul in seinem modernen Design verfügt über einen großen Farb-Touchscreen aus Echtglas. Zusammen mit dem gut strukturierten Touch-Menüsystem soll es die perfekte Heimstation für Schachliebhaber jeden Alters, jeder Spielstärke und jedes Erfahrungsniveaus sein.“

Für die weitere Produktbeschreibung verweisen wir auf den nachfolgenden Link zur Firma Niggemann. Dort ist das Produkt in allen technischen Aspekten beschrieben.

[Link zur Produktbeschreibung](#)

Für die weitere Artikel besuchen Sie einmal die Homepage der Firma Niggemann.

[Link zur Homepage](#)

[LH]

28. Deutscher Schachbund

Zweite Etappe des Frauen Grand-Prix, München

Vom 2. bis 13. Februar wurde in München die zweite Etappe des Grand-Prix der Frauen ausgetragen. Zwei Teilnehmerinnen qualifizieren sich für das Kandidatenturnier der Frauen. Vom deutschen Schachbund nehmen Elisabeth Pähtz und Dinara Wagner an diesem Turnier teil. Turniersiegerin wurde Ex-Weltmeisterin Alexandra Kosteniuk (FIDE) mit 7,5 Punkten gefolgt Humpy Koneru (Indien) mit 7. Punkten und Nana Dzagnidze (Georgien) mit 6,5 Punkten.

Elisabeth Pähtz wurde mit 5 Punkten geteilte 5.-8. Und Dinara Wagner musste sich diesmal mit dem letzten Platz und 3,5 Punkten begnügen.

In der Grand-Prix-Wertung führt nach zwei von vier Turnieren Alexandra Kosteniuk (FIDE) mit 250 Punkten vor Zhu Jiner (China) mit 175 Punkten und Jekatarina Lagno (FIDE) mit 160 Punkten. Elisabeth Pähtz ist mit 95 Punkten Neunte, Dinara Wagner mit 70 Punkten Elfte.

Das dritte Turnier findet im März 2023 in Indien statt. Der genaue Ort und der Zeitraum sind noch nicht festgelegt worden.

[Offizielle Turnierseite](#)

[Nachricht des Deutschen Schachbundes](#)

[LH]

Zu guter Letzt

Wir freuen uns über jede Zuschrift, die wir von den Mitgliedern erhalten.

Viele Grüße